

Wildberger Wipfel

Stefan Fassbender ruft alle Oberberger zum Baum-Wettkampf auf: Wer hat den höchsten?

WILDBERG. „Der höchste Weihnachtsbaum Oberbergs muss nach Wildberg!“ Stefan Fassbender ist bekannt für ungewöhnliche Ideen.

In seinem Heimatort Wildberg hat er schon allerhand bewegt, für Tempokontrollen gesorgt oder unschöne Reifberge beseitigen lassen. Mit dem weihnachtlichen Einfall im Mai will er an den Wettkampfgeist der Oberberger appellieren.

Auf dem Grundstück seiner Bekannten Linda Schaaf steht eine Fichte. Die soll nach Fassbenders Willen als einer von vielen Bäumen im Kreisgebiet zur Weihnachtszeit im festlichen Licht erstrahlen. Die Fichte steht unweit der höchsten Erhebung im Umkreis

Wildbergs, dem 480,40 Meter über Normal-Null gelegenen „Knöppchen“, unweit der Glück-Auf-Halle. Dieser Punkt wird durch einen Grenzstein markiert, den Fassbender und Schaaf mit Hilfe des Landesvermessungsamtes ausfindig gemacht haben.

Am Montag hat Guido Gluns, ein Vermessungsingenieur aus Recklinghausen, die Fichte auf Einladung Fassbenders nun genau vermessen. „Durch die Daten des Landesvermessungsamtes und diese Messung weiß ich jetzt, wie viele Meter über dem Meeresspiegel der Baumwipfel liegt. Doch das Ergebnis wird erst nicht verraten“, berichtet Fassbender: „Andere Oberberger sind aufgerufen, einen

noch höheren Baum aufzubieten, der zur Adventszeit ebenfalls erstrahlt.“ Sein hochgestecktes Ziel ist es, das Oberbergische zum Landkreis der Weihnachtsbäume zu machen.

„Ich habe keinen Preis ausgelobt, hier geht's allein um die Ehre“, stellt Fassbender klar: Um den Wildberger Weihnachtsbaum wird sich ein „Dorf- und Heimatverein“ kümmern, der sich momentan in der Gründungsphase befindet. Bereits jetzt, ein halbes Jahr vor Adventsbeginn und noch ohne Konkurrenz, strahlt Fassbender Siegesgewissheit aus: „In einer Liste habe ich die höchsten Punkte des Kreises aufgeschrieben. Wir haben mit unserer Fichte sehr gute Chancen.“ (aga)



Vermessungsingenieur Guido Gluns (li.) hat die Fichte genau vermessen, die Stefan Fassbender und Linda Schaaf, zum höchsten Weihnachtsbaum Oberbergs küren wollen. (Foto: Ising)